

Protokoll

für die 26. ordentliche Generalversammlung Verein Forum Theater Uri

Datum: Mittwoch, 29. Oktober 2025
Zeit: 19.00 Uhr
Ort: Theater Uri, 6460 Altdorf

Traktandum 1. Begrüssung

Die Präsidentin, Ursula Huwyler, begrüsst die Mitglieder und Gäste zur 26. ordentlichen Generalversammlung. Im Speziellen begrüsst sie Georg Simmen (Regierungsrat), Ralph Aschwanden (Bildungs- und Kulturdirektion Uri), Lukas Wyrsh (Korporation Uri), Marlies Rieder (Verwalterin Einwohnergemeinde Altdorf), Markus Arnold (Dätwyler Stiftung), Maurus Stöckli (Uri Tourismus AG), Franka Kruse (Urner Wochenblatt) und Claudia Naujoks (Urner Zeitung).

Es sind 69 Mitglieder anwesend. Das absolute Mehr beträgt somit 35 Stimmen.

Traktandum 2. Wahl des Protokollführers und der Stimmenzähler

Die Generalversammlung wählt Ralph Bomatter ohne Gegenstimme als Protokollführer.

Die Generalversammlung wählt Lise Baumann ohne Gegenstimme als Stimmenzählerin.

Die Präsidentin stellt fest, dass die Einladung inkl. Traktandenliste fristgerecht zugeschickt und innert Frist keine Anträge gemäss Art. 11 der Statuten eingereicht wurden. Die Versammlung genehmigt die Traktandenliste.

Traktandum 3. Protokoll der 25. ordentlichen Generalversammlung vom 23. Oktober 2024

Das Protokoll wird ohne Gegenstimme genehmigt. Die Präsidentin dankt Jacqueline Wipfli für die Erstellung des Protokolls.

Traktandum 4. Jahresberichte

Die Präsidentin verliest ihren Jahresbericht. Sie erwähnt die drei grössten Themen der diesjährigen Vorstandstätigkeit: die Neubesetzung der Stelle Leitung Administration, die Anpassungen des Mietvertrags mit der Einwohnergemeinde Altdorf und die Neuorganisation des Ticketing. Sie dankt den scheidenden Vorstandsmitgliedern Lea Gisler und Otti Bissig und den verbleibenden Vorstandsmitgliedern für deren Einsatz und die hervorragende Zusammenarbeit. Ebenfalls dankt sie den drei Pensionärinnen, Jacqueline Amrhein (19 Jahre Tätigkeit), Marlies Arnold (57 Jahre Tätigkeit) und Maria Brand (11 Jahre Tätigkeit), welche das Theater Uri verlassen (haben), den Kulturförderer, Sponsoren, Partnern und Vereinspartnern sowie dem Leitungsteam. Sie schliesst ihren Jahresbericht mit einem Dank für 14 tolle Jahre im Vorstand, 4 davon als Präsidentin, und in Vorfreude darauf, das Theater Uri zukünftig unbeschwert als Gast besuchen zu dürfen.

Die Generalversammlung genehmigt den Jahresbericht der Präsidentin ohne Gegenstimme.



Der Leiter Theater, Michel Truniger, verliest seinen Jahresbericht. Er stellt die verschiedenen Partnerschaften (Einwohnergemeinde Altdorf, Bildungs- und Kulturdirektion Uri, Stiftungen, Korporation Uri, Sponsoren, Kunstschaaffende, Vereine) in den Mittelpunkt und bekräftigt das angenehme Miteinander mit allen Anspruchsgruppen. Der Leiter Theater erwähnt die neuen Möglichkeiten, welche sich durch die modernisierte Theaterinfrastruktur ergeben und dankt im Besonderen der Dätwyler Stiftung für die Finanzierung des neuen Konzertflügels. Er erläutert die Herausforderungen, die mit der Sanierung 2030 einhergehen und dankt der Projektleitung um Ivan Simic, Stefan Arnold und Stefan Zumstein, für deren grosse, lösungsorientierte Arbeit. Der Leiter Theater übergibt das Wort dem Leiter Technik, Stefan Zumstein, der nähere Einblicke in die Sanierung 2030 gewährt, und blickt zufrieden und erfüllt auf das «urnerisch-urbane» Programm des vergangenen Vereinsjahrs zurück. Der Leiter Theater dankt den Menschen im Theater Uri, im Speziellen der scheidenden Jacqueline Amrhein für ihren unermüdlichen Einsatz in den letzten Jahren, für ihre Gastfreundschaft und ihre positive Haltung. Ebenfalls dankt der Leiter Theater den Pensionärinnen Marlies Arnold und Maria Brand sowie den austretenden Vorstandsmitgliedern Ursula Huwyler, Lea Gisler und Otti Bissig. Der Leiter Theater schliesst mit einem «High Five» als Rückblick auf die letzten fünf Jahre Leitungstätigkeit.

Die ausführlichen Jahresberichte wurden den Mitgliedern vorab auf der Internetseite des Vereins zur Verfügung gestellt. Die Mitglieder wurden hierüber mit der Einladung informiert.

Traktandum 5. Jahresrechnung 2024/2025 und Bericht der Revisionsstelle

Melina Marty stellt die Jahresrechnung des Geschäftsjahres 2024/2025 vor. Der Betriebsertrag beträgt CHF 1.531 Mio. (Plus von rund 15% gegenüber Vorjahr sowie 21% gegenüber Budget) und der Aufwand CHF 1.483 Mio. Somit schliesst die Rechnung mit einem Gewinn von CHF 48'201 (Budget CHF 4'000) ab. Dank des Gewinns konnte der Eigenfinanzierungsgrad gesteigert werden: Per 30. Juni 2025 betrug das Eigenkapital CHF 175'332 und die Rückstellungen CHF 329'722. Im Laufe der letzten Jahre haben Eigenkapital und Rückstellungen stetig zugenommen. Der Verein ist somit finanziell für die Zukunft solide aufgestellt.

Die vollständige Jahresrechnung des Geschäftsjahres 2024/2025 wurde den Mitgliedern vorab auf der Internetseite des Vereins zur Verfügung gestellt. Die Mitglieder wurden hierüber mit der Einladung informiert.

Die Revisoren Carlo Christen und Karin Röthlin haben die Jahresrechnung des Geschäftsjahres 2024/2025 geprüft und empfehlen, diese zu genehmigen.

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung einstimmig und erteilt dem Vorstand damit Entlastung.

Traktandum 6. Festlegung der Mitgliederbeiträge und Budget 2025/2026

Gemäss Antrag des Vorstandes beschliesst die Generalversammlung einstimmig, die Mitgliederbeiträge unverändert wie im Vorjahr festzusetzen, wobei die einzelnen Beträge mittels Folie eingeblendet werden:

a) Einzelmitgliedschaft	CHF	60
b) Einzelmitgliedschaft Jugend	CHF	30
c) Familienmitgliedschaft	CHF	100
d) Partnermitgliedschaft	CHF	100
e) Vereinsmitgliedschaft	CHF	150
f) Firmenmitgliedschaft	CHF	300

Für das Vereinsjahr 2025/2026 rechnet der Verein mit einem Betriebsertrag von CHF 1.371 Mio. Dies ist rund 5% tiefer als im abgelaufenen Jahr, ohne Berücksichtigung des Beitrags der Dätwyler Stiftung für den

Konzertflügel. Der Betriebsaufwand wurde mit CHF 1.367 Mio. budgetiert, was zu einem Gewinn von rund CHF 4'000 führt. Das ausführliche Budget wurde den Mitgliedern vorab mit der Einladung zugestellt.

Die Generalversammlung nimmt das Budget mit Akklamation zur Kenntnis.

Traktandum 7. Wahlen

7.1. Vorstand

Turnusgemäss finden dieses Jahr Gesamterneuerungswahlen für den Vorstand statt. Der Vorstand setzt sich aus acht Mitgliedern zusammen. Ursula Huwyler, Lea Gisler und Otti Bissig haben erklärt, nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung zu stehen. An ihrer Stelle haben sich Julia Trottmann, Noel Baumann und Philipp Aregger zur Wahl als Vorstandsmitglieder zur Verfügung gestellt.

Jacqueline Wipfli stellt die drei neu zur Wahl stehenden Vorstandsmitglieder vor.

Je zwei Mitglieder werden gemäss Statuten durch den Gemeinderat der Einwohnergemeinde Altdorf gewählt: Leo Brücker und Philipp Aregger (beide bereits gewählt).

Vorab erfolgen die Neuwahlen, dann die Wiederwahlen. Die Generalversammlung wählt einstimmig folgende Personen für eine Amtsdauer von jeweils zwei Jahren in den Vorstand:

- Julia Trottmann (neu)
- Noel Baumann (neu)
- Stefan Büeler (bisher)
- Ralph Bomatter (bisher)
- Melina Marty (bisher)
- Jacqueline Wipfli (bisher)

Der Vorstand 2025-2027 besteht damit aus folgenden Mitgliedern:

- Stefan Büeler (bisher)
- Ralph Bomatter (bisher)
- Melina Marty (bisher)
- Jacqueline Wipfli (bisher)
- Julia Trottmann (neu)
- Noel Baumann (neu)
- Leo Brücker (bisher, durch GR Altdorf gewählt)
- Philipp Aregger (neu, durch GR Altdorf gewählt)

7.2. Präsident

Mit dem Rücktritt von Ursula Huwyler hat die Generalversammlung gemäss Statuten das Präsidium des Vorstands aus den Mitgliedern des Vorstands zu bestimmen. Die Generalversammlung wählt Stefan Büeler einstimmig als Präsident für eine Amtsdauer von zwei Jahren.

Traktandum 8. Anträge von Mitgliedern

Es sind innert Frist keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.

Traktandum 9. Verschiedenes

Wortmeldungen erfolgen durch:

- Georg Simmen, Regierungsrat, ergreift das Wort und begrüsst den Leiter Theater mit einem «High Five», als Dank für seine hervorragende Arbeit während den letzten fünf Jahren. Er bekräftigt die Wichtigkeit des Theaters Uri und seinen Stellenwert für den Kanton Uri und über die Kantonsgrenzen hinaus. Er würdigt die Erbauer des Tellspielhauses, die vor 100 Jahren grossen Mut bewiesen, das Haus «nur» für die Tellepiele zu errichten. Er schaut zurück auf seine Besuche während des vergangenen Vereinsjahrs und lobt das ganze Theater team für ihr abwechslungsreiches, mutiges Programm. Simmen dankt abschliessend den scheidenden Ursula Huwyler, Jacqueline Amrhein, Marlies Arnold, Lea Gisler und Otti Bissig und wünscht den neuen Vorstandsmitgliedern Noel Baumann, Philipp Aregger und Julia Trottmann sowie dem neuen Präsidenten viel Freude bei ihrem zukünftigen Engagement.
- Marlies Rieder, Verwalterin Einwohnergemeinde Altdorf, gratuliert dem Leitungsteam zum erfolgreichen Vereinsjahr und blickt mit Stolz auf den Ruf, den das Theater Uri weiterherum geniesst. Sie erwähnt die Herausforderungen, die der Umbau mit sich bringt, bekräftigt zugleich aber auch dessen Wichtigkeit, um weiterhin in einem intakten, modernen Haus ein- und ausgehen zu können. Sie dankt den scheidenden Personen und den verbleibenden Mitgliedern und Angestellten, die mit viel Herzblut und Engagement für das Theater Uri tätig waren bzw. weiterhin tätig sind.

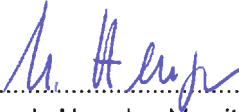
Die Präsidentin übergibt das Wort dem Vizepräsidenten, Leo Brücker. Dieser bedankt sich mit individuellen Rückblicken bei den abtretenden Vorstandsmitgliedern: bei Lea Gisler (4 Jahre Vorstandstätigkeit, Ressort Öffentlichkeitsarbeit), Otti Bissig (9 Jahre, Ressort Technik/Infrastruktur) und Ursula Huwyler (14 Jahre Vorstandstätigkeit, 4 Jahre davon als Präsidentin). Als Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit überreicht der Vizepräsident den scheidenden Vorstandsmitgliedern jeweils ein Präsent.

Der neu gewählte Präsident, Stefan Bühler, ergreift das Wort und dankt im Namen des Vorstands Jacqueline Amrhein für 19 Jahre Tätigkeit für das Theater Uri.

Die Präsidentin bedankt sich bei Marlies Arnold für 57 Jahre Tätigkeit für das Theater Uri.

Die Präsidentin weist darauf hin, dass die nächste Generalversammlung am 28. Oktober 2026 stattfindet. Um 20:34 Uhr schliesst die abtretende Präsidentin die Sitzung und lädt die Mitglieder zum anschliessenden Aperitif im Foyer sowie dem darauffolgenden Konzert «Tricolage» ein.

Altdorf, 3. Juni 2026


.....
Ursula Huwyler, Vorsitzende


.....
Ralph Bomatter, Protokollführer